

Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **116 (1998)**

Heft 11

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

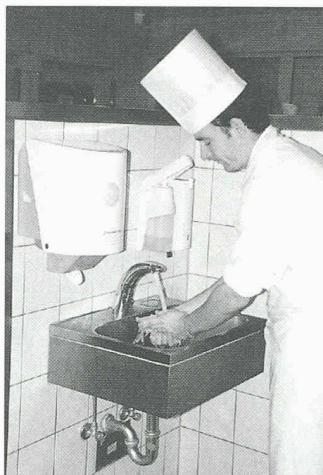
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Neue Produkte

Wassersparen auf hohem Niveau

Beim Sheraton-Flughafen-Hotel und Congress-Center Frankfurt konnten Wasser- und Energiekosten mittels modernster Wassersparteknik nachweislich gesenkt werden, ohne auf gewohnten Komfort zu verzichten. Die direkte Lage des «Sheraton» am Autobahnkreuz Frankfurt, die unmittelbare Anbindung an den Flughafen sowie das Congress-Center sorgen für eine Belegung von rund 80% der 1000 Zimmereinheiten täglich. Von fünf Millionen DM Energiegesamtkosten jährlich entfallen allein 1,5 Millionen auf den Wasserverbrauch. Grundsätzlich gilt jedoch: Wasser sparen ja - aber nicht auf Kosten des Hotelkomforts. Kein Widerspruch, wie 1983 hotel-interne Auswertungen des täglichen Verbrauchs von Strom und Wasser belegten. Einsparungen bis zu 150 Litern pro Übernachtung waren das Ergebnis.

Was vor einigen Jahren mit Wasserhahn-Sparperlatoren sowie sogenannten WC-Stops in Toilettenspülkästen begann, wird heute mit modernster Wassersparteknik konsequent weitergeführt. Berührungslose Sensorarmaturen bewähren sich hier bestens in mehreren Hotelbereichen. «Elektronische Armaturen sind in jeder Beziehung vorteilhaft - vor allem in bezug auf die Hygiene und aufgrund der Wasser- und Energieeinsparung», erläutert der technische Leiter des Sheratons seine Erfahrungen mit iqua-Sensorarmaturen des Schweizer Herstellers Aquis. Zum Einsatz kommen die High-Tech-Armaturen in der Küche, im neuen Konferenzen-



Küche: Berührungslose iqua-Sensorarmaturen gewährleisten optimale Hygiene

trum sowie in den Personal- und Gäste-WC. In den Herrentoiletten bewähren sich elektronische Urinalarmaturen.

Das schlichte, ergonomische Design der Armaturen unterstützt zudem eine schnelle, hygienisch saubere Reinigung. Robuste, hochwertige Materialien sowie eine bewährte Ventiltechnik garantieren lange Lebensdauer.

Sensorarmaturen sind komfortabel und präzise zu bedienen. Die in die Armatur integrierte Mikroprozessorelektronik steuert alle Funktionen und Anzeigen digital und energiesparend. Der Wasserfluss wird zuverlässig nur dann ausgelöst, wenn er benötigt wird. Im Vergleich zu herkömmlichen Armaturen können mit iqua Sensorarmaturen bis zu 70% Wasser gespart werden.

*Aquis GmbH
9445 Rebstein
Tel. 071/775 91 21*

Beidseits verlegbare Unterdachbahn

Das Anforderungsprofil an Unterdachbahnen ist vielfältig. Dazu gehören u.a. Wasserdichtigkeit gegen abfließendes Wasser, UV- und mechanische Beständigkeit, Diffusions-, Feuchte-, Alterungs- und Brandverhalten sowie das einfache, sichere Einbauhandlung. Mit Tyvek X2 steht erstmals eine Unterdachbahn zur Verfügung, die sowohl diesen Qualitäten entspricht als auch - je nach Dachneigung -

neu beidseits verlegt werden kann. Das speziell für trittfeste Unterlagen konzipierte Produkt besteht aus umweltfreundlichem HDPE/PP und kann sowohl mit der glatten (bis 20 Grad Dachneigung) oder mit der rauhen Seite (ab 20 Grad) nach oben verlegt werden. Geliefert wird Tyvek X2 in Rollen à 50 m x 200 cm und 16 Kilo Gewicht, was ein rasches Auslegen und Konfektionieren erlaubt.

Einbau: Tyvek X2 wird auf die trittfeste Unterlage wahlweise mit der glatten oder rauhen Seite nach oben ausgelegt, verdeckt genagelt oder getackert. Stösse werden mit

dem für diese Anwendung neu entwickelten Systemklebeband Ampacoll XT abgeklebt (nur glatte Seite bis 20 Grad Dachneigung) bzw. ab 20 Grad mit Flüssigkleber Ampacoll PUR verklebt, die Bahn anschließend mit einer Lattung gesichert und die Nagellöcher gedichtet. Aufbordende Teile werden mit Ampacoll PUR-Kleber, Durchdringungen mit Butylband Ampacoll BK 535 abgedichtet.

Vorteil: Diese Technik ermöglicht eine überdurchschnittliche Verlegeleistung. Material, ein fairer Preis und das Handling qualifizieren Tyvek X2 als vorteilhafte Neuerung im Steildachbereich. Der Vertrieb des Produktes erfolgt über den Fachhandel. Beratung und Unterlagen sind kostenlos erhältlich bei:
*Ampack AG
9401 Rorschach
Tel. 071/855 62 62*

Funk-Videoüberwachung

Das System «Tele-Video» besteht in seiner Grundkonfiguration aus einer formschönen Aussenleuchte mit eingebautem Bewegungsmelder und einer unauffälligen, hochauflösenden Videokamera sowie einem mobilen 4"-S/W-Monitor. Stellt der in der Leuchte integrierte Bewegungsmelder die Anwesenheit von Personen fest, wird unverzüglich die Videokamera aktiviert und bei Dunkelheit das Licht zugeschaltet. Das von der Kamera aufgezeichnete Bild wird per Funk an den Monitor übertragen. Ein akustisches Signal macht auf diesen Vorgang aufmerksam und fordert dazu auf, das Geschehen am Bildschirm zu verfolgen und dementsprechend zu handeln.

Mit einem Monitor lassen sich bis zu zwei Kameras und Leuchten fernbedienen und überwachen. Bei Abwesenheit lassen sich die von den Kameras festgehaltenen Bilder automatisch auf einem Videorecorder aufzeichnen.



Funk-Videoüberwachung Tele-Video

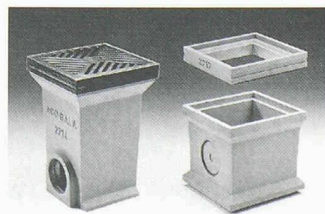
Die Montage des Systems ist ebenso einfach wie die Montage von normalen Aussenleuchten. Bei einem Umzug lässt sich deshalb das ganze Überwachungssystem ebenso einfach entfernen und am neuen Ort wieder in Betrieb nehmen. Die Einsatzmöglichkeiten des Systems sind sehr vielfältig und reichen von Anwendungen in Wohnungen, Ein- und Mehrfamilienhäusern, Büros, kleineren Gewerbebetrieben, Ladengeschäften bis hin zu Gaststätten und Tankstellen.

*Swisslux AG
8330 Pfäffikon
Tel. 01/953 30 00*

Punkteinlauf

Der neu entwickelte, kostengünstige Punkteinlauf ist eine weitere Ergänzung des führenden Entwässerungssystems. Aus Polymerbeton hergestellt, ist der Einlauf beständig gegen Frost, Tausalz, Öl, Benzin und garantiert einen geringen Wartungsaufwand. Weitere entscheidende Vorteile sind exakt auf die Verwendungsbedürfnisse angepasst:

- mit wenigen Handgriffen einzubauen
- geringes Gewicht, vor allem gegenüber herkömmlichen Betonwaren
- zwei Typen, je nach Belastungsklasse (A-B oder C-F)
- korrosionsgeschützter Gussrahmen als Belagsanschluss
- attraktiver Guss- oder Gitterrost nach Wahl



Der Aco-Drain-Punkteinlauf

- Aufsatzteile zur Anpassung der Bauhöhe
- Anschluss von Fallsträngen für Dachwasser vorgesehen
- Auslauf mit eingelegetem Dichting
- einfach ein- und ausbaubarer Geruchsverschluss
- inklusive Schlammeimer aus PP

*Aco Bauelemente AG
8754 Netstal
Tel. 055/645 53 00*

Impressum

Schweizer Ingenieur und Architekt SI+A

Herausgeber

Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Verlagsleitung: Prof. Benedikt Huber

Offizielles Organ

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein (SIA)
Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP)
Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieure (USIC)

Redaktion

Inge Beckel, dipl. Arch. ETH
Martin Grether, dipl. Bau-Ing. ETH SIA
Richard Liechti, Abschlussredaktor

Redaktionsanschrift:
Rüdigerstrasse 11, Postfach 630, 8021 Zürich
Tel. 01 201 55 36, Fax 01 201 63 77
E-Mail SI_A@swissonline.ch

Korrespondenten

Hans-Georg Bächtold, dipl. Forst-Ing. ETH
(Raumplanung/Umwelt)
Karin Dangel, lic. phil. (Denkmalpflege)
Hansjörg Gadiant, dipl. Arch. ETH (Städtebau)
Erwin Hepperle, Dr. iur. (öffentliches Recht)
Roland Hürlimann, Dr. iur. Rechtsanwalt (Baurecht)

Ständige Mitarbeiterin

Margrit Felchlin, SIA-Generalsekretariat

Produktion

Werner Imholz

Sekretariat

Odette Vollenweider, Adrienne Zogg

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung der Redaktion und mit genauer Quellenangabe. Für unverlangt eingesandte Beiträge haftet die Redaktion nicht.

Abonnemente

1 Jahr
Einzelnummer

Schweiz:

Fr. 225.- inkl. MWSt
Fr. 8.70 plus Porto, inkl. MWSt

Ausland:

Fr. 235.-

Ermässigte Abonnemente für Mitglieder GEP, BSA, USIC, STV, Archimedes und Studenten. Einzelnummern sind nur bei der Redaktion erhältlich.

Bestellungen für Abonnemente sowie Adressänderungen von Abonnenten an:
Abonnementverwaltung Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld, Telefon 052 723 57 94

Adressänderungen von SIA-Mitgliedern an das SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich

Anzeigen: IVA AG für Internationale Werbung

Hauptsitz: Mühlebachstr. 43 8032 Zürich Tel. 01 251 24 50 Fax 01 251 27 41	Filiale Lausanne: Pré-du-Marché 23 1004 Lausanne Tel. 021 647 72 72 Fax 021 647 02 80	Filiale Lugano: Via Pico 28 6909 Lugano-Cassarate Tel. 091 972 87 34 Fax 091 972 45 65
--	---	--

Satz + Druck

Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld, Tel. 052 723 55 11

Ingénieurs et architectes suisses IAS

Erscheint im gleichen Verlag
Redaktion:
Rue de Bassenges 4, case postale 180, 1024 Ecublens,
Tel. 021 693 20 98, Fax 021 693 20 84

Abonnemente:

1 Jahr
Einzelnummer

Schweiz:

Fr. 148.- inkl. MWSt
Fr. 8.70 plus Porto, inkl. MWSt

Ausland:

Fr. 158.-

TRAININGSHANDBUCH FÜR UMWELTMANAGEMENT SYSTEME

Das Trainingshandbuch (500 Seiten) enthält:

- Erläuterung eines UMS nach ISO 14001
- Beispiele von Erfassungsprotokollen für die Bestandsaufnahme und für ein UMS-Audit
- Anleitung für die Integration weiterer Aspekte ins UMS wie Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz sowie das Qualitäts-Management-System
- Fallstudien von 7 Betrieben
- Details über die Durchführung von Trainings-Kursen und Information für Trainer
- Kursmaterial zum Thema Umweltmanagement System
- Umfassender Foliensatz, 22 Übungen

Preis sFr. 250.- Bestellungen an:
usic, Postfach 6922, 3001 Bern, Fax 031 382 26 70

Stellengesuche

Vollzeit/Teilzeit oder freie Mitarbeiterschaft

Dipl. Architekt ETH/sia mit 10jähriger Bauerfahrung
sucht nach Rückkehr aus Frankreich Arbeit als

Projektleiter/Architekt

sofort einsatzbereit, auch für kurze Einsätze.

Telefon 01/242 88 94

Junger, topmotivierter

Architekt HTL

flexibel und verantwortungsbewusst, mit Erfahrung in der Ausführungsplanung und speziellen Kenntnissen im Bereich Umbau, sucht eine neue Herausforderung im Raum Stadt oder Region Zürich.

Offerten unter Chiffre SIA 47465 an IVA AG, Postfach, 8032 Zürich.

Diverses

Günstig zu verkaufen

Schweizer Baudokumentation CRB

vollständig nachgeführt. Abholpreis nur Fr. 950.-.

Telefon 055/210 06 00 oder 079/416 68 48

Erfolgreich im Stellenmarkt –

Ein Inserat im
«Schweizer Ingenieur und Architekt»